

Umweltausschuss	11.11.2014
-----------------	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	638/2014-SUA
Stand	14.10.2014

Betreff Fällung einer Linde auf dem Friedhof in Waldorf

Beschlussentwurf

Der Umweltausschuss nimmt die Ausführungen des Bürgermeisters zustimmend zur Kenntnis.

Sachverhalt

Der Friedhof von Waldorf ist die einzige innerörtliche Grünfläche, die nicht unter Bauvorbehalt steht. Entsprechend schwer wiegt ein Eingriff in den älteren bedeutenden Baumbestand. Da Bäume –vor allem ältere- nicht nur dem Natur- und Klimaschutz dienen, sondern gerade auf Friedhöfen ein Symbol für Ruhe, Frieden und Dauerhaftigkeit darstellen, sollten Fällungen grundsätzlich nur bei einer Gefährdung der Verkehrssicherheit in Betracht gezogen werden.

Im vorliegenden Fall wird die Beseitigung einer ca. 50-60 Jahre alten gesunden Linde begehrt, da diese Schäden an der Grabeinfassung hervorgerufen hat und bei einer Weiterbelegung der Grabstätte die Standsicherheit des Baumes voraussichtlich nicht mehr gewährleistet werden kann.

Beim Blick auf die beigefügten Fotos wird schnell deutlich, dass hier der Baum durch Wurzelwachstum in Richtung der Grabstätte bereits deutliche Schäden hervorgerufen hat. Bei einer Öffnung des Grabes zwecks weiterer Belegung müssten dort wahrscheinlich Wurzeln entfernt werden, wodurch die Standsicherheit des Baumes gefährdet wäre. Die Grabstelle ist sein 1956 Familiengrab, das Nutzungsrecht läuft aktuell noch bis 08/2024.

Der Stadtbetrieb wird unter Hinzuziehung eines Sachverständigen nochmals prüfen, ob die Funktionsfähigkeit der Grabstätte unter Erhalt des Baumes ermöglicht werden kann. Ist dies nicht der Fall, müsste der Baum gefällt werden.

Der Stadtbetrieb wird an anderer Stelle auf dem Friedhof eine Ersatzpflanzung vornehmen.

